



SIVAG

REPORT

AUSGABE 2009



SIVAG GesmbH Gmunden



Monika Leeb

**Liebe Leserin!
Lieber Leser!**

Wir freuen uns, Ihnen eine weitere Ausgabe des „SIVAG Reports“ überreichen zu dürfen. Mit diesem Medium wollen wir Sie wieder über die wichtigsten Ereignisse der Versicherungs- und Finanzwelt informieren und Sie auch über unser Unternehmen am Laufenden halten.

Ein Schwerpunkt unseres SIVAG Reports sind die Beiträge zu den Themen Katastrophendeckung, Tipps für Kunden, Finanzkrise, sowie betriebliche Altersvorsorge.

Die Vorstellung unserer KFZ-Zulassungsstelle und der KFZ-Abteilung rundet unseren diesjährigen Report ab.

VIEL FREUDE BEIM LESEN DES SIVAG REPORTS 2009.

Ihr - SIVAG Team Gmunden



Kompetent.
Kundenorientiert.
Unabhängig.



Inhalt

» Katastrophendeckung	3
» Was ist wichtig	4
» Sivag Gmunden 2009.	5
» Sivag Österreich 2009	6-7
» Finanzkrise.	8
» Abfertigung Alt.	9
» Warum zum SIVAG-Makler/unsere Erfolg .	10
» KFZ-Abteilung und Anmeldestelle	11

SIVAG Gmunden

4810 Gmunden, Linzer Straße 46a
Tel.: 07612/88 222, Fax DW 14
office.gmunden@sivag.at
www.sivag.at

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag
von 08:00 bis 17:00 Uhr

Freitag
von 08:00 bis 13:00 Uhr

KFZ- Zulassungsstelle
Montag bis Freitag
von 08:00 bis 13:00 Uhr

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
SIVAG Gmunden, 4810 Gmunden, Linzer Straße 46a

Naturgewalten

Welche Risiken sind für Eigenheim und Haushalt versicherbar?

In den letzten Jahren wurde dem Menschen von der Natur wieder einmal die Grenzen aufgezeigt. Das Hochwasser im Jahr 2002, zahlreiche Schneedruckschäden, die dramatischen Sturmschäden, auch der Sturmschaden „EMMA“. Viele Naturgewalten sind versicherbar, zumindest teilweise. Eine Tabelle gibt Auskunft, wie es um den Versicherungsschutz für Naturgewalten steht.



Naturereignis	Versicherbar?	In welcher Höhe?
Blitzschlag (direkt)	ja	bis zur VS (Versicherungssumme)
Blitzschlag (indirekt)	teilweise	von € 3.500,- bis zur VS
Dachlawine	teilweise	von € 2.000,- bis zur VS
Eisregen	teilweise	von € 3.500,- bis zur VS
Erdbeben	teilweise	von € 3.500,- bis zu 10% der VS
Erdrutsch	ja	bis zur VS
Felssturz	ja	bis zur VS
Frostschäden	ja	bis zur VS
Hagel	ja	bis zur VS
Hochwasser	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS
Lawinen	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS
Lawinenluftdruck	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS
Niederschlagswasser	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS
Oberflächenwasser	teilweise	bis zur ½ VS
Raureif	teilweise	von € 3.500,- bis zur VS
Rückstau	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS
Schneedruck	ja	bis zur VS
Steinschlag	ja	bis zur VS
Sturm	ja	bis zur VS
Vermurung	teilweise	von € 3.500,- bis zur ½ VS

Richtig versichert?

Was wichtig ist!

Wir stehen zu unserer Verantwortung gegenüber unseren Kunden. Aus diesem Grund ist unser Augenmerk nicht nur auf den Preis, sondern auch auf die Leistungsbereitschaft des Versicherers gerichtet. Damit der Versicherungsschutz der Versicherung auch erhalten bleibt, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

KFZ:	Bitte zeigen Sie öffentliche Beschädigungen, Wildunfälle, Parkschäden und dergleichen unverzüglich bei der nächsten Polizeidienststelle an. Bei Auslandsreisen bitte immer bewachte Parkplätze und Tiefgaragen benutzen.
Feuer:	Wohnungsbrände sofort an die nächste Polizei melden, auch bei Kleinschäden.
Haftpflicht:	Aus jeder Haftpflicht wird zum Zeitwert entschädigt, kein Neuwertersatz!
Einbruch/Diebstahl:	Leitern am Grundstück, geöffnete oder gekippte Fenster können zur Leistungsfreiheit des Versicherers führen, ebenso im Falle verlorener Schlüssel! Hier besteht ebenfalls polizeiliche Anzeigepflicht.
Fahrraddiebstahl:	Bitte Fahrräder am Versicherungsgrundstück und im Gebäude mit einem Schloß sichern.
Leitungswasser:	Bei unbewohnten, nicht beheizten Gebäuden sind die Wasserleitungsrohre im Winter zu entleeren. (ab 72 Stunden Abwesenheit). Tipp für den Winterurlaub: Gebäudeheizung drosseln und Wasserzuleitung absperren.
Unfall und Lebensversicherung:	Bitte teilen Sie uns berufliche Veränderungen mit, ebenso neue Hobbies wie Paragleiten, Klettern, Wettbewerbssportarten.....
Gebäudeversicherung:	Bitte melden Sie uns jeden Zubau, Umbau noch vor Beginn der Arbeiten, da nicht nur die Werterhöhung, sondern auch die Nachbarschaftshaftung eine Rolle spielt.
Kranken-,Pflege-, Berufsunfähigkeitsversicherung:	Sichern Sie sich in jungen Jahren und gutem Gesundheitszustand günstige Prämien und Ihren individuellen Versicherungsschutz. Später winken teure Prämien und Versicherungsausschlüsse.
Schadensmeldung:	Bitte um unverzügliche Meldung (innerhalb weniger Stunden), da manche Versicherungen sehr kurze Meldezeiten vorsehen.
Scherz am Schluss:	Lesen Sie nicht das Kleingedruckte in den Versicherungsbedingungen, es ist schlecht für Ihre Augen!!!



Das SIVAG Team 2009

vom Lehrling bis

zum Spezialisten



Georg Eisenzopf
 akad. Vkm.
**Versicherungsmakler
 und Berater**
Geschäftsführer

Telefon: 07612/88 222
 georg.eisenzopf@sivag.at



Jakob Duransky
**Versicherungsmakler
 und Berater**

Telefon: 0699/14 000 616
 jakob.duransky@sivag.at



Gabriela Eisenzopf
**Rechnungswesen,
 Zahlungsverkehr**

Telefon: 07612/88 222 - 23
 gabi.eisenzopf@sivag.at



Karl-Heinz Mastalir
Versicherungskaufmann

Telefon: 0699/135 22 313
 karl-heinz.mastalir@sivag.at



Monika Leeb
**Versicherungskauffrau
 KFZ-Abteilung**

Telefon: 07612/88 222 - 11
 monika.leeb@sivag.at



Rupert Helmberger
**Versicherungsmakler
 Vermögensberatung**

Telefon: 0699/177 88 222
 rupert.helmberger@sivag.at



Egon-Heinz Mayr
**Versicherungsmakler
 Finanzierung / Investment**

Telefon: 0664/23 14 439
 egon-heinz.mayr@sivag.at



Gerda Schäfl
Bilanzbuchhaltung

Telefon: 07612/88 222 - 25
 gerda.schaefl@sivag.at



Irene Pöltner
Versicherungsmakler und Berater

Telefon: 07612/88 222 - 17
 irene.poeltner@sivag.at



Rudolf Haslinghner
**Versicherungsmakler
 und Berater**

Telefon: 07612/88 222 - 12
 rudolf.haslinghner@sivag.at



Helene Thalhammer
**Provisionsverrechnung
 Lohnverrechnung**

Telefon: 07612/88 222 - 29
 helene.thalhammer@sivag.at



Nina Speer
Versicherungskauffrau-Lehrling

Telefon: 07612/88 222 - 16
 nina.speer@sivag.at



Katrin Wallner
**Versicherungsmakler
 und Berater**

Telefon: 07612/88 222 - 15
 katrin.wallner@sivag.at



Ariane Gruber
**Versicherungskauffrau
 KFZ-Zulassungsstelle**

Telefon: 07612/88 222 - 66
 zlgmunden@garanta.at



Simone Riess
**Versicherungskauffrau-
 Lehrling**

Telefon: 07612/88 222 - 22
 simone.riess@sivag.at



Manuela Duransky
**Versicherungskauffrau
 Schadensabteilung**

Telefon: 07612/88 222 - 27
 manuela.duransky@sivag.at

Ihr Versicherungs-Makler-Team

SIVAG



Ihr SIVAG Makler Team für Ihren persönlichen Vorteil

Seit über 13 Jahren zählen wir zu den größten unabhängigen österreichischen Versicherungsmaklern und stellen uns täglich den Bedürfnissen und Wünschen unserer Kunden. Wir alle wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009.



Eine Finanzkrise wie jede andere? Oder warum wir noch immer nichts dazugelernt haben!



akad. Vkm. Georg Eisenzopf, Geschäftsführer SIVAG GmbH Österreich

Täglich erreichen uns Meldungen, welche unsere Hoffnung in die Finanz-Zukunft oft schwinden lassen könnten. Viele Finanzgurus werden in den nächsten Monaten mit neuen Strategien auf uns einzuwirken versuchen. Die Banken heben oft mit dubiosen Methoden ihre Spesen an und all jene, die offensichtlich versagt haben, wie z.B. diverse Finanzmarktaufsichten, haben die Macht der Kontrolle an sich gerissen.

Betrachten wir einmal, was immer wieder in den letzten 100 Jahren passierte:

1908 durch Leerverkäufe von Aktien in den USA, kreditfinanzierten Aktienspekulationen und faulen Krediten folgte ausgehend von den USA ein weltweiter Mega-Aktiencrash.

1929 durch Leerverkäufe von Aktien und Put/Call Spekulationen wiederum ein weltweiter Aktiencrash ausgehend von den USA.

1987 durch Leerverkäufe und diverser neuester Spekulationsmechanismen, sackte die Börse um fast 30% an nur einem Tag ein!

2000 Technologieblase, Put/Call, Kreditblase, Leerverkäufe von Aktien und die Tatsache, dass jeder spekulierte, auch jene, welche es sich nicht leisten konnten!

2008 durch Leerverkäufe von Aktien, Put/Call-Optionen, Spekulationen auf Lebensmitteln und lebenswichtigen Rohstoffen folgen Aktiencrash, Bankenkrise durch überbewertete Immobilien, auch faule Kredite..., ebenfalls ausgehend von den USA!

Interessant finde ich, dass die Krisen eklatante Ähnlichkeiten aufweisen. Auch die Tatsache, dass die Zeitungsberichte vom Jahr 1908 inhaltlich bereits Gültigkeit für 2008 hatten, finde ich mehr als bedenklich. Ich frage mich, werden wir einmal dazu fähig sein, aus der Vergangenheit etwas zu lernen?

Was ist diesmal an der Krise anders als damals?

Die Regierungen in den USA und weltweit reagieren sehr viel schneller als z.B. 1929, wo die Reaktion satte 15 Jahre gedauert hat.

China, Europa und USA setzen sich zu Krisengipfeln zusammen und werden versuchen, gemeinsame Rettungspakete zu schnüren. Jetzt agieren alle, egal mit

welchem Erfolg und wie umfangreich das Ergebnis auch sein wird! Früher taten alle nichts und schauten zu. Früher erkannte man jedes Mal, dass Aktienleerverkäufe, Kreditspekulationen und Hedgespekulationen verboten werden sollten, doch keine Regierung tat dahingehend etwas! Daher wird meiner Meinung nach dieses Mal einiges anders werden.

Mein Wunsch an die Politiker:

Hände weg von den (Über-)Lebensmitteln an den Börsen. Dinge, welche wir zum Leben benötigen, dürfen nicht Spielball von Spekulanten sein. Hier ist einfach Schluss mit lustig! Solche Ausuferungen dürfen einfach nicht wieder passieren. Aktienleerverkäufe sollten gesetzlich verboten werden und die Erkenntnisse aus 1908 sollten endlich einmal umgesetzt werden!

Ratschläge für Bankgeschäfte:

Achten Sie bitte auf versteckte Gebührenerhöhungen Ihrer Bank, lassen Sie sich nicht einschüchtern und zu voreiligen Kreditkonvertierungen (z.B. für Ihr Eigenheim) drängen. Holen Sie vor einem Währungswechsel von einer unabhängigen Stelle eine Meinung ein! Selbst die Arbeiterkammer rät derzeit von Währungswechseln (z.B. Franken in Euro) ab.

Zukunft:

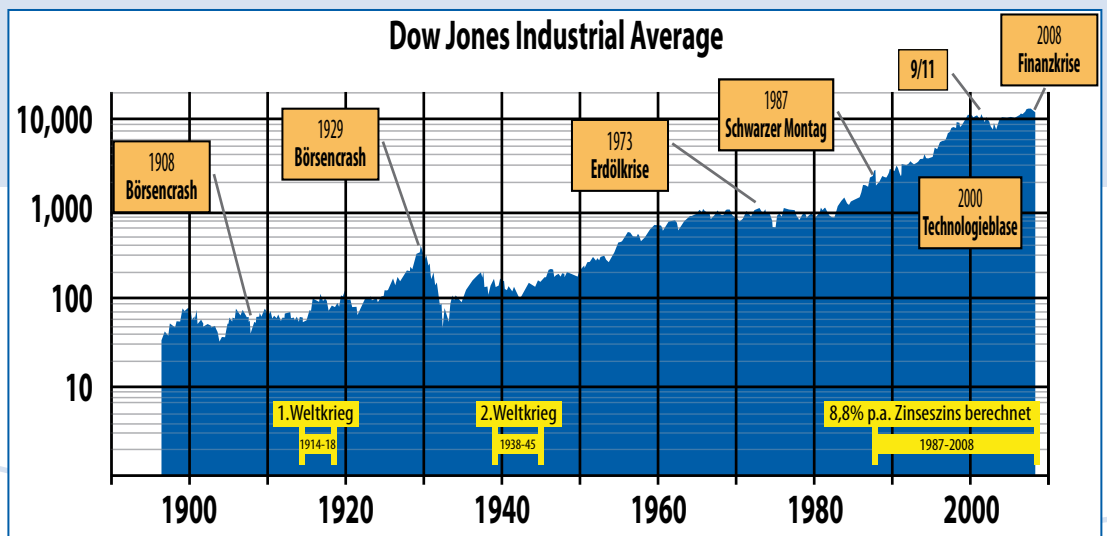
Zukunft heißt für mich Vertrauen und Optimismus. Vertrauen heißt für mich vor allem Vertrauen in die Wirtschaft, auf die Arbeitsplätze, welche die Wirtschaft schafft, auf die Vernunft und den gesunden Hausverstand.

Ich wünsche allen für 2009 Gesundheit, viel Erfolg und wieder beruhigendere Ausichten für unsere Ersparnisse!

Ihr
akad. Vkm. Georg Eisenzopf
Geschäftsführer
der SIVAG GesmbH



Mit freundlicher Genehmigung der New York Times



Abfertigung Alt - eine tickende Zeitbombe für Unternehmer

Alle Arbeitsverhältnisse, die ab dem 01.01.2003 eingegangen worden sind, unterliegen automatisch den Regelungen von „Abfertigung NEU“. In diesem Fall werden mit der Zahlung von monatlichen Beiträgen (1,53 % vom Bruttoverdienst) durch das Unternehmen in eine so genannte Mitarbeitervorsorgekasse (MVK) alle Abfertigungsansprüche der Mitarbeiter erfüllt. Nicht so für Arbeitnehmer im alten System (Dienstverhältnisse, die vor dem 01.01.2003 begonnen haben). Entsprechende Vorsorge für die steigenden Abfertigungsansprüche ist dringend anzuraten.

Die Problemstellung

Wenn Ihre Mitarbeiter vor dem 01. Jänner 2003 in Ihre Firma eingetreten sind, haben sie Abfertigungsansprüche, die wie folgt nach ununterbrochener Dauer des Dienstverhältnisses von Ihnen zu leisten sind:

3 Jahre	2 Monatsentgelte
5 Jahre	3 Monatsentgelte
10 Jahre	4 Monatsentgelte
15 Jahre	6 Monatsentgelte
20 Jahre	9 Monatsentgelte
25 Jahre	12 Monatsentgelte

Dieser Anspruch entfällt bei Kündigung durch den Arbeitnehmer selbst, bei verschuldeter Entlassung oder bei einem ungerechtfertigten Austritt.

Im Falle von Abfertigungszahlungen, für die Sie finanziell nicht vorgesorgt haben, kann es für Ihre Firma zu erheblichen Liquiditätspässen kommen, vor allem dann, wenn mehrere Mitarbeiter zugleich oder knapp hintereinander in Pension gehen.

Bei Ihrem eigenen Pensionsantritt als Einzelunternehmer oder bei Betriebsauflösung sind die Abfertigungsansprüche aller Mitarbeiter zu diesem Stichtag sofort zu begleichen, was für viele Firmen unfinanzierbar ist („die Firmenschließung ist aufgrund der Verpflichtungen nicht leistbar“).

Die Bildung von Abfertigungsrückstellungen in der Bilanz berücksichtigen zwar steuerlich gesehen die zu erwartenden Ansprüche der Mitarbeiter, für die tatsächliche Erfüllung der Forderungen gibt es seit der Aufhebung der gesetzlichen Verpflichtung zur Wertpapierdeckung im Jahr 2007 (§ 14EStG) keine zwingende Vorsorge mehr.

Die Lösung

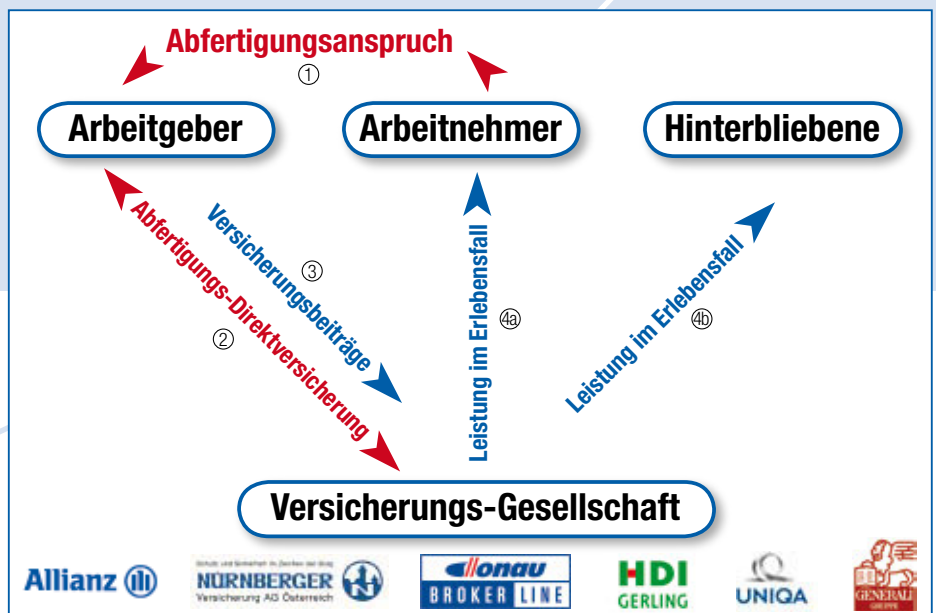
Seit dem Jahr 2001 gibt es die Möglichkeit, bestehende Abfertigungsverpflichtungen zur Gänze an eine private Versicherung auszulagern (Erlass des Finanzministeriums zur RZ 3369a der EStR 2000).

Dabei schließt der Unternehmer eine so genannte Direktversicherung ab, wobei der Arbeitnehmer im Abfertigungsfall die Versicherungsleistung erhält.

Durch eine einmalige Startprämie in Höhe der steuerrechtlichen Rückstellung und laufenden Prämienzahlungen wird die Abfertigungsverpflichtung zum Pensionsantritt angespart und damit ausfinanziert und direkt an den Arbeitnehmer im Anspruchsfall ausbezahlt. Sollte zum Zeitpunkt der Fälligkeit der Abfertigungszahlung das in der Versicherung angesparte Kapital nicht ausreichen, so hat der Arbeitgeber eine Nachschussprämie zu leisten. Würde zu viel Kapital angespart oder scheidet der Mitarbeiter ohne Ansprüche aus (z. B. bei Selbstkündigung), so fließt das angesparte Kapital an den Arbeitgeber zurück.

Die Vorteile

- planbare und kalkulierbare, gleichmäßige Liquiditätsbelastung
- Prämienzahlungen sind Betriebsausgabe
- Abfertigungsansprüche sind zum Laufzeitende zeitgerecht ausfinanziert
- Ablebensschutz für Hinterbliebene berücksichtigt
- keine steuerrechtliche Rückstellungsbildung mehr notwendig (Verbesserung des Bilanzbildes)
- hohe Effektivrendite mangels Aktivierungspflicht und Befreiung von der Versicherungssteuer
- Mitarbeiter verbleibt im alten (attraktiven) Abfertigungsrecht (Bindungswirkung bleibt erhalten)
- bei Ausscheiden ohne Abfertigungsanspruch bleibt das angesammelte Kapital im Unternehmen



Modell für die Auslagerung von Abfertigungsansprüchen an eine Versicherungsgesellschaft („Direktversicherung“).

Warum zum SIVAG Versicherungs – Makler?

Wir möchten unseren Kunden den Unterschied zwischen einem bei einer Versicherungsgesellschaft angestellten Außendienstmitarbeiter bzw. Agenten und einem selbständigen und unabhängigen Versicherungsmakler näher bringen:

VERSICHERUNGSVERTRETER / AGENT	VERSICHERUNGSMAKLER
<ul style="list-style-type: none"> • Vermittelt nur die Produkte einer einzigen Versicherungsgesellschaft • Ist von einer Versicherungsgesellschaft beauftragt bzw. angestellt (Interessenskollision) • Arbeitet weisungsgebunden und ist abhängig von den Entscheidungen seines Versicherungsunternehmens 	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittelt die Bestbieter aus allen Anbietern am Markt • Ist vom Kunden als Interessensvertreter beauftragt (nicht vom Versicherer) • Arbeitet unabhängig und ist nicht weisungsgebunden von der Versicherungsgesellschaft

Die Beauftragung eines Maklers erfolgt nicht durch eine Versicherungsgesellschaft sondern direkt durch den Kunden, mittels Maklerauftrag. Diese Bevollmächtigung berechtigt und verpflichtet den Makler, im Namen des Kunden, dessen Interessen zu verfolgen. Der Versicherungsmakler vergleicht unter den Versicherungsgesellschaften die Produktvielfalt und das Preis/Leistungsverhältnis. Nicht immer ist die billigste Versicherung auch die beste.

Wir stehen zu unserer Berufung als Versicherungsmakler - mit Sicherheit stehen wir auf Ihrer Seite!

Bericht über besondere Erfolge:

In dieser Ausgabe möchten wir über einen besonderen Erfolg der SIVAG berichten, da in Zeiten wie diesen Erfolgsmeldungen nicht oft vorkommen.

Die Versicherung lehnte einem Kunden (damals noch nicht SIVAG Kunde) den Ersatz des Feuerschadens zum Teil (70%) ab, da er seine Halle falsch versichert hätte. Er hatte eine Lagerhalle versichert, tatsächlich war es aber eine Produktionshalle. Der Versicherungsvertreter hatte zwar die Halle besichtigt, doch leider diese falsch tarifiert. Grundsätzlich ist bei angestellten Versicherungsvermittlern der Kunde für die Fehler des Vertreters selbst haftbar. Wir konnten nach einer genauen Rekonstruktion des Vertragsabschlusses und detaillierter Aufarbeitung aller Vorgänge, dem Versicherer beweisen, dass er für das Fehlverhalten seiner Mitarbeiter einstehen müsse und außerdem der Einwand „falsch versichert“ in diesem konkreten Fall nicht anwendbar war. Der Kunde erhielt die volle Schadenshöhe, mehr als € 900.000, – ersetzt.



KFZ-Abteilung

Anmeldestelle

Kundenservice- Kfz-Versicherung

wir haben uns entschieden, unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten.

Aus diesem Grund haben wir eine eigene Kfz-Abteilung eingerichtet, um rasch und kompetent Ihre optimale Kfz-Versicherung zu berechnen. Egal ob Stammkunde oder Interessent, wir überprüfen gerne Ihre bestehenden Verträge.



Wir, Ariane und Monika, freuen uns, Sie persönlich in unserer Zulassungsstelle im Haus begrüßen zu dürfen.

Ohne lange Wartezeiten und ohne lästige Behördengänge melden wir Ihr neues oder gebrauchtes Kfz an.

Für folgende Bezirke liegen die Kennzeichen direkt bei uns im Haus auf:

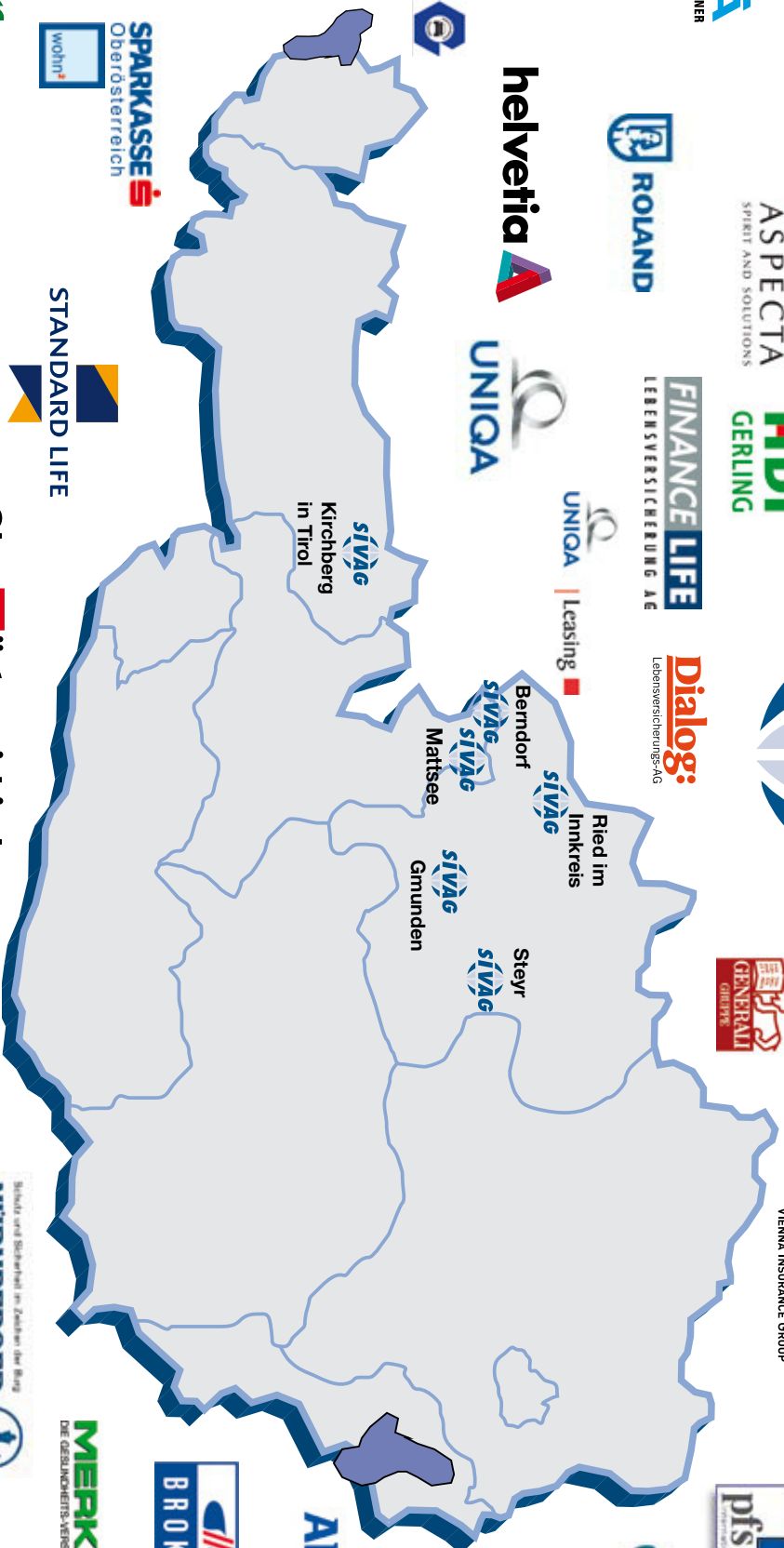
- Gmunden
- Vöcklabruck
- Wels-Land
- Kirchdorf

Bis bald und liebe Grüße!

Ariane Gruber und Monika Leeb



Öffnungszeiten Kfz-Abteilung:	Öffnungszeiten Zulassungsstelle:	Zulassungskosten (Stand 11/08)	
Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung	Montag bis Freitag 08.00 – 13.00 Uhr	Pkw-Anmeldung	€ 171,55
		Motorrad-Anmeldung	€ 163,35
		Motorfahrrad-Anmeldung	€ 159,05
		Anhänger-Anmeldung	€ 162,55
		<small>(alle Fahrzeugarten inkl. Kennzeichen)</small>	



ZURICH
www.zurich.at



ASPECTA
SPIRIT AND SOLUTIONS



FINANCE LIFE
LEBENSVERSICHERUNG AG

Dialog:
Lebensversicherungs-AG



InterRisk
VIENNA INSURANCE GROUP

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft



UNIGA | Leasing



GARANTA
VERSICHERUNG



Berndorf
sivag

Mattsee
sivag

Ried im
Innkreis
sivag

Gmunden
sivag

Steyr
sivag



WIENER
STÄDTISCHE
IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

SPARKASSE
Oberösterreich
wohrt

STANDARD LIFE



MERKUR
DIE GESUNDHEITS-VERSICHERUNG



Kirroler
VERSICHERUNG

VAV
VERSICHERUNGEN

Bank Austria
Uncredit Group

Oberösterreichische
Versicherung AG



ABV Bausparen
Partnerschaft, die Gewinn bringt.

NÜRNBERGER
Versicherung AG Österreich



WIR SIND IHR PARTNER
für alle Versicherungsangelegenheiten